

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE I

# GELD UND KREDIT

Reihe 1

**Boden- und Kommunalkreditinstitute**

**Mai 1963**



Bestellnummer: I 1 - m 5/63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	<u>Seite</u>
1. <u>Passivgeschäft</u> (Neugeschäft) .....	3
a) Erstabsatz .....	3
b) Tilgungen .....	4
c) Umlauf von Schuldverschreibungen .....	4
d) Zusätzliche Finanzierungsmittel .....	6
e) Gesamter Beleihungsfonds .....	6
2. <u>Aktivgeschäft</u> .....	6
a) Neuausleihungen .....	6
b) Darlehensbestand .....	8
3. <u>Tabellenteil</u> .....	9

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in "Statistik der Bundesrepublik Deutschland", Band 248, in "Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes", Arb.-Nr. VII/8/142 und in der Fachserie I, "Geld und Kredit", Reihe 1, Bestellnummer: I 1 - m 1/63, erschienen.

Erschienen im Juli 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Einzelpreis DM 1,--

Ergebnisse der Länder in tieferer sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer J I 2 veröffentlicht.

# Boden- und Kommunalkreditinstitute

im Mai 1963

## 1. Passivgeschäft (Neugeschäft)

### a) Erstabsatz

Im Mai 1963 haben die Boden- und Kommunalkreditinstitute wiederum ein recht beachtliches Verkaufsergebnis erzielt; es war allerdings etwas niedriger als im Vormonat. Insgesamt wurden im Berichtsmonat 609 Mill.DM Hypothekendarfandbriefe, Schiffsdarfandbriefe, Kommunalobligationen und "Sonstige Schuldverschreibungen" von den Boden- und Kommunalkreditinstituten abgesetzt, d.i. nur um 50 Mill.DM oder knapp 7 % weniger als im Monat vorher; im entsprechenden Monat des Vorjahres waren 503 Mill.DM Schuldverschreibungen verkauft worden.

#### 1. Erstabsatz und Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft) Mill.DM

Art der Schuldverschreibungen Zinssatz	Private Hypothekenbanken		Schiffs- pfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditinstitute		Zusammen	
	April	Mai	April	Mai	April	Mai	April	Mai
	1963		1963		1963		1963	
a) Erstabsatz								
Hypothekenspfandbriefe	173,5	159,2	-	-	65,7	118,9	259,2	278,1
Schiffspfandbriefe	-	-	0,8	1,7	-	-	0,8	1,7
Kommunalobligationen	221,2	113,7	-	-	141,5	135,8	362,6	249,5
Sonstige Schuldverschreibungen <sup>1)</sup>	-	-	-	-	36,6	79,7	36,6	79,7
Zusammen	394,7	272,9	0,8	1,7	263,7	334,4	659,2	609,0
darunter zu								
5 1/2 bis unter 6 %	56,0	23,5	-	-	6,6	23,0	62,6	46,4
6 bis unter 6 1/2 %	333,9	247,1	0,8	1,7	220,9	274,5	555,6	523,4
Außerdem: kurz- und mittelfristige <sup>2)</sup>								
Inhaberschuldverschreibungen	-	-	-	-	66,0	26,8	66,0	26,8
b) Tilgungen <sup>3)</sup>								
Hypothekenspfandbriefe	46,3	11,2	-	-	0,5	1,6	46,7	12,7
Schiffspfandbriefe	-	-	0,1	0,0	-	-	0,1	0,0
Kommunalobligationen	63,9	1,0	-	-	12,1	27,3	75,9	26,3
Sonstige Schuldverschreibungen <sup>1)</sup>	-	-	-	-	1,5	0,0	1,5	0,0
Zusammen	110,1	12,1	0,1	0,0	14,0	28,9	124,2	41,0
darunter								
zu 7 % und mehr	104,0	11,7	0,1	0,0	8,3	8,1	112,3	19,9
tarifbesteuerte	104,9	12,1	0,1	0,0	14,0	28,9	119,0	40,9
Außerdem: kurz- und mittelfristige <sup>2)</sup>								
Inhaberschuldverschreibungen	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Diese Schuldverschreibungen werden erst ab 1963 gesondert ausgewiesen, in den früheren Jahren in der Position "Kommunalobligationen" mit enthalten.- 2) Die kurz- und mittelfristigen Inhaberschuldverschreibungen werden erst ab Januar 1963 erfaßt.-

3) Tilgungen nur nach der Währungsreform begebener Schuldverschreibungen.

Das geringere Absatzergebnis beruht aber ausschließlich darauf, daß im Mai um fast ein Drittel weniger Kommunalobligationen untergebracht wurden als im April (250 Mill.DM gegenüber 363 Mill.DM); der Anteil der Kommunalobligationen am gesamten Bruttoabsatz ist dadurch von 56 auf 41 % gesunken. Von allen übrigen Wertpapierarten wurden dagegen im Berichtsmonat mehr verkauft als im April. Während im April beim Erstabsatz die Emissionen der privaten Hypothekenbanken überwogen hatten (60 %), waren im Mai die Schuldverschreibungen der öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten mit 55 % an den gesamten Erstverkäufen am stärksten beteiligt. Abgesetzt wurden wieder überwiegend 6 %ige Wertpapiere; ihr Anteil am Erstabsatz ist sogar von 84 auf 86 % gestiegen.

In den ersten fünf Monaten des laufenden Jahres haben die Bodenkreditinstitute somit rd. 3,41 Mrd.DM Schuldverschreibungen untergebracht gegenüber 2,99 Mrd.DM im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Verschiedene öffentlich-rechtliche Kreditanstalten haben außerdem noch für insgesamt 27 Mill.DM kurz- und mittelfristige Inhaberschuldverschreibungen <sup>1)</sup> abgesetzt, d.i. um 59 % weniger als im April (66 Mill.DM).

#### b) Tilgungen

Im Mai 1963 wurden mit 41 Mill.DM um rd. zwei Drittel weniger Bankschuldverschreibungen aus dem Neugeschäft getilgt als im Vormonat (124 Mill.DM). Rund 71 % aller Tilgungen betrafen Wertpapiere der öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten. Verlost und eingelöst wurden wiederum in der Hauptsache (69 %) Kommunalobligationen. Bei den getilgten Schuldtiteln handelt es sich fast ausnahmslos um tarifbesteuerte Werte. Zurückgezahlt wurden Schuldverschreibungen aller Zinstypen; fast die Hälfte waren aber Papiere mit einem Zinssatz von 7 % und höher.

#### c) Umlauf von Schuldverschreibungen

Trotz des etwas geringeren Erstabsatzes hat sich der Umlauf von Schuldverschreibungen der Realkreditinstitute aus dem Neugeschäft im Mai 1963 stärker erhöht als im Monat vorher, und zwar um 566 Mill.DM gegenüber 486 Mill.DM. Dies hängt damit zusammen, daß im Mai, wie bereits erwähnt, die Tilgungen wesentlich geringer waren als im April. Wie beim Erstabsatz überwogen auch innerhalb der gesamten Umlaufserhöhung die Hypothekendarlehenpfandbriefe.

2. Bestand und Veränderung der Finanzierungsmittel  
(Neugeschäft)  
Mill. DM

Art der Schuldverschreibungen und Finanzierungsmittel	Private Hypothekenbanken		Schiffs- pfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditinstitute		Zusammen	
	April	Mai	April	Mai	April	Mai	April	Mai
	1963		1963		1963		1963	
a) Veränderungen im Monat								
Schuldverschreibungen im Umlauf								
Hypothekendarlehen	+ 112,5	+ 147,0	-	-	+ 74,2	+ 118,3	+ 186,7	+ 265,3
Schiffspfandbriefe	-	-	+ 0,7	+ 1,7	-	-	+ 0,7	+ 1,7
Kommunalobligationen	+ 139,7	+ 108,8	-	-	+ 125,5	+ 111,9	+ 265,2	+ 220,8
Sonstige Schuldverschreibungen <sup>1)</sup>	-	-	-	-	+ 33,2	+ 77,8	+ 33,2	+ 77,8
Zusammen	+ 252,2	+ 255,8	+ 0,7	+ 1,7	+ 233,0	+ 308,0	+ 485,9	+ 565,5
Außerdem: kurz- und mittelfristige Inhaberschuldverschreibungen <sup>2)</sup>	-	-	-	-	+ 155,2	+ 64,9	+ 155,2	+ 64,9
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen <sup>3)</sup>	- 1,3	+ 0,5	+ 0,5	+ 11,1	+ 33,5	+ 9,7	+ 32,7	+ 21,4
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten <sup>3)4)</sup>	+ 1,8	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,0	+ 65,7	+ 79,0	+ 67,5	+ 79,2
Zusammen	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,5	+ 11,1	+ 99,2	+ 88,7	+ 100,2	+ 100,6
Durchlaufende Mittel	+ 4,2	+ 6,7	+ 0,2	- 0,1	+ 51,2	+ 91,8	+ 55,5	+ 98,5
b) Bestand am Monatsende								
Schuldverschreibungen im Umlauf								
Hypothekendarlehen	13 478,1	13 625,1	-	-	9 023,3	9 141,7	22 501,4	22 766,7
Schiffspfandbriefe	-	-	570,8	572,5	-	-	570,8	572,5
Kommunalobligationen	5 441,7	5 550,6	-	-	7 811,7	7 923,6	13 253,4	13 474,1
Sonstige Schuldverschreibungen <sup>1)</sup>	-	-	-	-	2 450,9	2 528,7	2 450,9	2 528,7
Zusammen	18 919,8	19 175,6	570,8	572,5	19 285,9	19 593,9	38 776,5	39 342,0
Außerdem: kurz- und mittelfristige Inhaberschuldverschreibungen <sup>2)</sup>	-	-	-	-	997,0	1 061,9	997,0	1 061,9
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen <sup>3)</sup>	828,1	828,6	494,4	505,5	1 846,5	1 856,2	3 168,9	3 190,3
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten <sup>3)4)</sup>	162,8	162,9	10,4	10,5	12 058,2	12 137,3	12 231,5	12 310,7
Zusammen	990,9	991,5	504,8	516,0	13 904,7	13 993,5	15 400,4	15 501,0
Durchlaufende Mittel	778,0	784,7	14,4	14,3	7 848,4	7 940,2	8 640,7	8 739,2

1) Diese Schuldverschreibungen werden erst ab 1963 gesondert ausgewiesen, in den früheren Jahren in der Position "Kommunalobligationen" mit enthalten.- 2) Die kurz- und mittelfristigen Inhaberschuldverschreibungen werden erst ab Januar 1963 erfaßt.- 3) Ohne die bei der Landwirtschaftlichen Rentenbank und bei anderen Bodenkreditinstituten aufgenommenen Darlehen.- 4) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Am 31. Mai 1963 belief sich der Gesamtumlauf an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute auf 39,34 Mrd.DM; davon waren 57,9 % Hypothekendarlehen, 1,5 % Schiffspfandbriefe, 34,2 % Kommunalobligationen und 6,4 % "Sonstige Schuldverschreibungen" der Realkreditinstitute. Der Anteil der einzelnen Wertpapierarten am Gesamtumlauf hat sich damit nicht nennenswert verändert. Von allen Ende Mai umlaufenden Bankschuldverschreibungen entfielen 32,69 Mrd.DM oder 83,1 % auf tarifbesteuerte, 6,53 Mrd.DM oder 16,6 % auf steuerfreie und nur noch 0,12 Mrd.DM oder 0,3 % auf steuerbegünstigte Wertpapiere. Der Anteil der einzelnen Institutsgruppen am Gesamtumlauf hat sich kaum verändert; wie Ende April hatten auch Ende Mai noch die Emissionen der öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten mit 49,8 % ein geringes Übergewicht gegenüber denjenigen der privaten Hypothekenbanken (48,7 %); auf die Schiffspfandbriefbanken entfielen 1,5 %.

Der Umlauf an kurz- und mittelfristigen Inhaberschuldverschreibungen<sup>1)</sup> hat die Milliarden Grenze überschritten; er stellte sich Ende Mai 1963 auf insgesamt 1,06 Mrd.DM.

#### d) Zusätzliche Finanzierungsmittel

Zusätzliche Fremdmittel, in der Hauptsache in Form von langfristigen Darlehen bei anderen Kapitalsammelstellen, haben die Boden- und Kommunalkreditinstitute im Mai in etwa gleichem Umfang aufgenommen wie im April. Der Bestand an langfristig aufgenommenen Darlehen ist im Berichtsmonat um insgesamt 101 Mill.DM gestiegen (im April um 100 Mill.DM). Dabei war der Bestandszuwachs bei den gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten hereingenommenen Krediten größer als im April, während die gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen aufgenommenen Darlehen etwas schwächer zugenommen haben. Die durchlaufenden Mittel sind mit einem Nettozugang von 99 Mill.DM beträchtlich stärker gestiegen als im Vormonat.

Insgesamt wurden die aufgenommenen langfristigen Darlehen am 31. Mai 1963 mit einem Bestand von 15,50 Mrd.DM und die durchlaufenden Mittel mit einem solchen von 8,74 Mrd.DM ausgewiesen.

#### e) Gesamter Beteiligungsfonds

Die gesamten Verbindlichkeiten der Boden- und Kommunalkreditinstitute aus den nach der Währungsreform erzielten Emissionserlösen<sup>2)</sup>, aus aufgenommenen langfristigen Darlehen und aus durchlaufenden Mitteln hat Ende Mai 1963 eine Höhe von rd. 63,58 Mrd.DM erreicht.

## 2. Aktivgeschäft

#### a) Neuausleihungen

Das Aktivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute hat sich im Mai 1963 beträchtlich stärker ausgedehnt als im April; dies beruht auf dem hohen Bedarf an Ausleihungsmitteln, insbesondere für Wohnbaudarlehen und für Hypothekendarlehen auf sonstige Grundstücke.

Insgesamt wurden im Mai über eine Milliarde DM neue Direktkredite (einschl. durchlaufender Mittel) unmittelbar an die private und öffentliche Wirtschaft gewährt; damit wurden die Neuausleihungen vom April um 157 Mill.DM oder um über 18 % übertroffen. Mehr als die Hälfte (fast 58 %) aller neuen Direktkredite stammte wiederum von den öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten. Abgesehen von den "reinen" Kommunaldarlehen<sup>3)</sup> und den Schiffshypotheken wurden für alle Zwecke erheblich höhere Beträge neu zur Verfügung gestellt als im April. Dies trifft vor allem auf die gesamten neuen Wohnbaudarlehen<sup>4)</sup> (424 gegenüber 304 Mill.DM = + 40 %) und auf die Hypothekarkredite auf sonstige Grundstücke (212 gegenüber 174 Mill.DM = + 22 %) zu.

In den ersten fünf Monaten des laufenden Jahres wurden somit von den Bodenkreditinstituten insgesamt 3,93 Mrd.DM neue Direktkredite gegeben, gegenüber 3,39 Mrd.DM im vergleichbaren Zeitraum des Jahres 1962.

Auch an andere Kreditinstitute aller Art<sup>5)</sup> wurde ein wesentlich höherer Betrag neu ausgeliehen als im April, und zwar insgesamt 190 Mill.DM gegenüber 146 Mill.DM.

### 3. Aktivgeschäft der Boden- und Kommalkreditinstitute Mill.DM

Art der Darlehen Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffs- pfandbriefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditinstitute		Zusammen	
	April	Mai	April	Mai	April	Mai	April	Mai
	1963		1963		1963		1963	
a) Neuausleihungen								
Direktkredite insgesamt <sup>1)</sup>	375,7	405,1	25,4	20,5	449,6	581,9	850,6	1 007,5
darunter								
Wohnbaudarlehen <sup>2)</sup>	117,3	193,5	-	-	186,4	230,1	303,7	423,6
Kommunalдарlehen <sup>3)</sup>	200,2	129,1	-	-	109,0	169,0	309,2	298,1
Darlehen an andere Kredit- institute aller Art <sup>4)</sup>	20,0	2,0	-	-	126,3	187,9	146,3	189,9
b) Veränderung des Darlehensbestandes								
Direktkredite insgesamt <sup>1)</sup>	+ 323,1	+ 378,9	+ 14,7	+ 17,4	+ 359,8	+ 454,5	+ 697,6	+ 860,7
darunter								
Wohnbaudarlehen <sup>2)</sup>	+ 104,9	+ 159,9	-	-	+ 141,4	+ 188,9	+ 246,2	+ 348,9
Kommunalдарlehen <sup>3)</sup>	+ 169,6	+ 144,9 <sup>5)</sup>	-	-	+ 121,7 <sup>5)</sup>	+ 148,8	+ 251,2	+ 293,7
Darlehen an andere Kredit- institute aller Art <sup>4)</sup>	+ 33,2 <sup>5)</sup>	+ 13,3 <sup>5)</sup>	-	-	+ 67,4	+ 63,0	+ 100,6	+ 76,3
c) Darlehensbestand (am Monatsende)								
Direktkredite insgesamt <sup>1)</sup>	19 533,5	19 912,4	1 179,5	1 196,9	38 168,8	38 633,3	58 881,9	59 742,6
darunter								
Wohnbaudarlehen <sup>2)</sup>	11 452,4	11 612,3	-	-	17 666,8	17 855,7	29 119,1	29 469,0
Kommunalдарlehen <sup>3)</sup>	3 543,5	3 693,4	-	-	10 002,5	10 151,3	13 551,0	13 844,7
Darlehen an andere Kredit- institute aller Art <sup>4)</sup>	48,2	61,5	-	-	5 913,4	5 974,4	5 959,6	6 035,9

1) Unmittelbar an die private und öffentliche Wirtschaft gewährte Darlehen (Deckungsdarlehen, übrige Darlehen und durchlaufende Kredite).- 2) Hypotheken auf Wohnungsneubauten, Wohnungsneubaudarlehen mit kommunaler Bürgschaft und "Sonstige Darlehen" für den Wohnungsbau.- 3) Ohne Wohnungsneubaudarlehen mit kommunaler Bürgschaft, sowie ohne Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute.- 4) Einschl. Darlehen an Bodenkreditinstitute.- 5) Nettozugang teilweise statistisch bedingt infolge nachträglicher Umbuchungen.

## b) Darlehensbestand

In Übereinstimmung mit den höheren Bruttoausleihungen ist auch der Bestand an Direktkrediten im Mai stärker gestiegen als im April. Mit insgesamt 861 Mill.DM war die Nettozunahme um 163 Mill.DM oder um 23 % größer als der Bestandszuwachs im vorangegangenen Monat. Die Darlehenstilgungen dürften im Mai etwa gleich hoch gewesen sein wie im April, da in beiden Monaten die neuen Direktkredite den Bestandszuwachs um fast den gleichen Betrag überstiegen, nämlich um 147 Mill.DM bzw. um 153 Mill.DM. Bei den einzelnen Darlehensarten bzw. Darlehenszwecken entsprach die Bestandsentwicklung etwa der Bewegung bei den Neuausleihungen.

Der Gesamtbestand an Direktkrediten stellte sich am 31. Mai 1963 auf 59,74 Mrd.DM (einschl. 8,48 Mrd.DM oder 14,2 % durchlaufender Mittel). Der Anteil der gesamten Wohnbaudarlehen<sup>4)</sup> und der "reinen" Kommunaldarlehen<sup>3)</sup> an allen Direktkrediten hat sich mit 49,4 % gegen über 49,5 % bzw. 23,1 % gegen 23,0 % nur unwesentlich verändert.

Die langfristigen Kredite an andere Kreditinstitute aller Art<sup>5)</sup> sind von 5,96 Mrd.DM Ende April auf 6,04 Mrd.DM Ende Mai 1963 gestiegen.

Das gesamte Ausleihungsvolumen der Boden- und Kommunalkreditinstitute hat somit am 31. Mai 1963 eine Höhe von 65,78 Mrd.DM erreicht (Ende April = 64,84 Mrd.DM).

---

1) Diese Schuldtitel dienen der Finanzierung von Krediten an die gewerbliche Wirtschaft.- 2) Ohne Erlöse aus kurz- und mittelfristigen Inhaberschuldverschreibungen.- 3) Ohne Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft.- 4) Hypotheken auf Wohnungsneubauten, Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft und "Sonstige Darlehen" für den Wohnungsbau.- 5) Einschl. anderer Bodenkreditinstitute.



T a b e l l e n t e i l

DL-Aktiv- und Passivgeschäft der Boden- und Kreditinstitute<sup>1)</sup>

1. Umlauf an Schuldverschreibungen<sup>2)</sup>

1 000 DM

a) nach Arten

Bezeichnung der Schuldverschreibungen und Datum des Umlaufs	Institute mit Sitz in										Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	darunter Institute mit Doppelsitz <sup>3)</sup>
	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland und Berlin (West)		
Hypothekendarlehen												
31.3.1953	499 465	1 476 542	2 579 335	1 270 914	4 335 952	3 648 055	716 180	2 503 484	4 931 296	353 476	22 314 710	4 083 926
30.4.1953	504 518	1 489 040	2 612 829	1 278 000	4 371 067	3 670 285	723 154	2 513 113	4 985 042	354 310	22 501 449	4 121 133
31.5.1953	520 611	1 507 031	2 623 944	1 295 497	4 405 497	3 703 282	731 651	2 535 354	5 074 316	358 325	22 765 728	4 160 891
Schiffspfandbriefe												
31.3.1953	176 311	149 673	-	182 453	61 582	-	-	-	-	-	570 019	-
30.4.1953	176 341	150 324	-	182 494	61 592	-	-	-	-	-	570 731	-
31.5.1953	176 446	150 311	-	183 041	62 674	-	-	-	-	-	572 472	-
Kommunalobligationen												
31.3.1953	328 545	710 505	1 455 640	659 052	3 513 450	2 101 504	366 200	1 553 403	2 050 038	240 754	12 983 141	2 586 894
30.4.1953	334 695	725 855	1 491 801	664 450	3 616 497	2 094 014	375 737	1 558 236	2 145 319	244 762	13 253 376	2 645 692
31.5.1953	337 851	753 005	1 530 592	675 216	3 621 242	2 154 133	380 759	1 570 650	2 189 219	251 474	13 474 142	2 668 754
Sonstige Schuldverschreibungen <sup>4)</sup>												
31.3.1953	-	-	-	-	489 310	651 907	-	-	1 277 470	-	2 417 687	488 310
30.4.1953	-	-	-	-	489 267	655 536	-	-	1 285 164	-	2 450 907	489 267
31.5.1953	-	-	-	-	489 354	693 239	-	-	1 345 076	-	2 528 669	489 354
Schuldverschreibungen insgesamt												
31.3.1953	1 034 321	2 345 720	4 034 975	2 112 410	8 389 234	6 401 477	1 082 380	4 056 857	8 255 654	594 230	38 290 557	7 159 130
30.4.1953	1 015 554	2 365 229	4 104 630	2 125 024	8 538 353	6 433 836	1 089 901	4 071 349	8 436 525	599 072	38 776 483 <sup>5)</sup>	7 255 232
31.5.1953	1 034 908	2 410 647	4 159 535	2 153 654	8 578 767	6 565 654	1 112 411	4 105 014	8 600 511	609 799	39 342 011	7 313 939
Außerdem kurz- und mittelfristige Inhaberschuldverschreibungen <sup>6)</sup>												
31.3.1953	21 500	32 420	-	-	667 350	-	57 300	-	63 250	-	841 820	-
30.4.1953	27 000	37 530	50 000	-	755 600	-	57 300	-	68 600	-	997 030	-
31.5.1953	43 250	37 530	50 000	-	794 700	-	64 300	-	72 150	-	1 051 930	62 757

1) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). - 2) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen noch nicht ausgefertigt worden, deren Gegenwert aber bereits bezahlt ist. - 3) Mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Land. - 4) Diese Schuldverschreibungen werden erst ab 1953 gesondert ausgewiesen; in den früheren Jahren in der Position "Kommunalobligationen" mit enthalten. - 5) Darunter 257,4 Mill. DM verkaufte Hypothekendarlehen und 569,8 Mill. DM verkaufte Kommunalkommunalobligationen. Außerdem 109,0 Mill. DM verkaufte und gekündigte, aber noch nicht eingelöstete Schuldverschreibungen, und zwar 37,6 Mill. DM Hypothekendarlehen, 71,2 Mill. DM Kommunalkommunalobligationen und 0,2 Mill. DM Sonstige Schuldverschreibungen. - 6) Diese Schuldverschreibungen werden erst ab Januar 1953 erfasst.

noch: 1. Umlauf an Schuldverschreibungen

1 000 DM

b) nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1962		1963		
	31. Mai	31. Dezember	31. März	30. April	31. Mai
Private Hypothekenbanken					
Hypothekendarfandbriefe	11 621 287	12 855 460	13 365 578	13 478 100	13 625 057
Kommunalobligationen	4 748 534	4 952 359	5 302 003	5 441 713	5 550 552
Schiffspfandbriefbanken (Schiffspfandbriefe)	510 297	561 458	570 019	570 751	572 472
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten					
Hypothekendarfandbriefe	7 715 459	8 505 880	8 949 132	9 023 349	9 141 671
Kommunalobligationen	8 875 377	9 590 443	7 686 138	7 811 664	7 923 591
Sonstige Schuldverschreibungen <sup>1)</sup>	.	.	2 417 687	2 450 907	2 528 669
Schuldverschreibungen insgesamt	33 470 954	36 465 600	38 290 557	38 776 484	39 342 011
Außerdem: kurz- und mittelfristige Inhaberschuldverschreibungen <sup>2)</sup>	.	.	841 820	997 030	1 061 930

c) nach Zinssätzen und Art der Besteuerung

Stand 31. Mai 1963

Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... %								Schuldver- schreibungen insgesamt
	unter 5	5	5 1/2	6	6 1/2	7	7 1/2	8	
		bis unter						8 und höher	
		5 1/2	6	6 1/2	7	7 1/2	8		
Hypothekendarfandbriefe	17 009	5 854 875	6 272 040	9 861 006	230 522	413 565	117 711	-	22 766 728
steuerfreie	17 009	3 421 487	1 225 530	24	-	-	-	-	4 664 050
steuerbegünstigte	-	-	-	-	44 313	875	6 443	-	51 631
tarifbesteuerte	-	2 433 388	5 046 510	9 860 982	186 209	412 690	111 268	-	18 051 047
Schiffspfandbriefe	200	15 004	174 836	222 148	102 279	36 706	-	21 299	572 472
steuerfreie	200	12 600	56 000	26 500	-	-	-	-	95 300
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	-	2 404	118 836	195 648	102 279	36 706	-	21 299	477 172
Kommunalobligationen	501 681	2 431 972	3 607 032	5 817 853	263 198	678 824	173 577	5	13 474 142
steuerfreie	73 136	861 925	669 065	10 020	-	-	-	-	1 614 146
steuerbegünstigte	-	-	-	-	40 855	-	748	-	41 603
tarifbesteuerte	428 545	1 570 047	2 937 967	5 807 833	222 343	678 824	172 829	5	11 818 393
Sonstige Schuldverschreibungen <sup>1)</sup>	161 124	381 657	937 589	865 325	79 503	103 350	121	-	2 528 669
steuerfreie	1 124	105 097	46 991	-	-	-	-	-	153 212
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	30 158	-	-	30 158
tarifbesteuerte	160 000	276 560	890 598	865 325	79 503	73 192	121	-	2 345 299
Schuldverschreibungen insgesamt	680 014	8 683 508	10 991 497	16 766 332	675 502	1 232 445	291 409	21 304	39 342 011
steuerfreie	91 469	4 401 109	1 997 586	36 544	-	-	-	-	6 526 708
steuerbegünstigte	-	-	-	-	85 168	31 033	7 191	-	123 392
tarifbesteuerte	588 545	4 282 399	8 993 911	16 729 788	590 334	1 201 412	284 218	21 304	32 691 911
Außerdem: kurz- und mittel- fristige Inhaberschuldver- schreibungen <sup>2)</sup>	376 630	301 650	187 500	196 150	-	-	-	-	1 061 930
Dagegen am 30.4.1963									
Schuldverschreibungen insgesamt	664 730	8 650 425	10 603 470	16 633 034	689 134	1 220 950	293 420	21 316	38 776 483
steuerfreie	91 475	4 390 987	2 038 499	36 544	-	-	-	-	6 557 509
steuerbegünstigte	-	-	-	-	89 189	875	7 192	-	97 256
tarifbesteuerte	573 255	4 259 438	8 564 971	16 596 490	599 945	1 220 075	286 228	21 316	32 121 718
Außerdem: kurz- und mittel- fristige Inhaberschuldver- schreibungen <sup>2)</sup>	362 500	291 750	172 500	170 200	-	-	-	-	997 030

1) Diese Schuldverschreibungen werden erst ab 1963 gesondert ausgewiesen, in den früheren Jahren in der Position "Kommunalobligationen" mit enthalten. - 2) Die kurz- und mittelfristigen Inhaberschuldverschreibungen werden erst ab Januar 1963 erfaßt.

2. Erstsatz und Tilgung von Schuldverschreibungen im Mai 1963  
1 000 DM

Institutsgruppe Art der Schuldverschreibung und der Besteuerung	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... %							8 und mehr	Schuldver- schreibungen insgesamt
	unter 5	5	5 1/2	6	6 1/2	7	7 1/2		
		bis unter							
		5 1/2	6	6 1/2	7	7 1/2	8		
<b>I. Erstsatz (nur tarifbesteuerte)</b>									
Private Hypothekenbanken	-	1 273	5 358	152 541	-	-	-	-	159 172
Hypothekendarfandbriefe	-	-	18 130	94 551	-	-	-	-	113 694
Kommunalobligationen	1 013	-	-	-	-	-	-	-	-
Schiffspandbriefbanken (Schiffspandbriefe)	-	-	-	1 747	-	-	-	-	1 747
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hypothekendarfandbriefe	-	8 163	2 481	108 243	-	-	-	-	118 887
Kommunalobligationen	700	1 000	1 500	132 573	-	-	-	-	135 773
Sonstige Schuldverschreibungen	23 000	-	18 978	33 716	4 000	-	-	-	79 694
Schuldverschreibungen insgesamt	24 713	10 436	46 447	523 371	4 000	-	-	-	608 967
Hypothekendarfandbriefe	-	9 436	7 839	260 784	-	-	-	-	278 059
Schiffspandbriefe	-	-	-	1 747	-	-	-	-	1 747
Kommunalobligationen	1 713	1 000	19 630	227 124	-	-	-	-	249 467
Sonstige Schuldverschreibungen	23 000	-	18 978	33 716	4 000	-	-	-	79 694
Außerdem: kurz- und mittelfristige Inhaberschuldverschreibungen	-	4 550	2 000	20 250	-	-	-	-	26 800
Dagegen im April 1963	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schuldverschreibungen insgesamt	31 000	9 989	62 633	555 566	-	-	-	-	659 188
Hypothekendarfandbriefe	-	3 854	26 035	229 275	-	-	-	-	259 164
Schiffspandbriefe	-	-	-	822	-	-	-	-	822
Kommunalobligationen	14 000	6 135	36 597	305 878	-	-	-	-	362 610
Sonstige Schuldverschreibungen	17 000	-	1	19 591	-	-	-	-	36 592
<b>II. Tilgungen</b>									
Hypothekendarfandbriefe zusammen	-	209	607	866	2	10 529	500	-	12 713
steuerfreie	-	29	-	-	-	-	-	-	29
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	-	180	607	866	2	10 529	500	-	12 684
Schiffspandbriefe zusammen	-	-	-	-	-	7	-	2	9
steuerfreie	-	-	-	-	-	-	-	-	-
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	-	-	-	-	-	7	-	2	9
Kommunalobligationen zusammen	9 015	9 958	161	214	125	8 771	40	-	28 284
steuerfreie	-	1	52	-	-	-	-	-	53
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	9 015	9 957	109	214	125	8 771	40	-	28 231
Sonstige Schuldverschreibungen zusammen	-	-	-	2	-	-	2	-	4
steuerfreie	-	-	-	-	-	-	-	-	-
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	-	-	-	2	-	-	2	-	4
Schuldverschreibungen insgesamt	9 015	10 167	768	1 082	127	19 307	542	2	41 010
steuerfreie	-	30	52	-	-	-	-	-	82
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	9 015	10 137	716	1 082	127	19 307	542	2	40 928
Von den gesamten Schuldverschreibungen entfielen auf:	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Hypothekenbanken	-	-	50	205	125	11 206	520	-	12 106
Schiffspandbriefbanken	-	-	-	-	-	7	-	2	9
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	9 015	10 167	718	877	2	8 094	22	-	28 895
Dagegen im April 1963	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schuldverschreibungen insgesamt	1 750	1 264	7 147	1 214	506	43 580	68 739	30	124 230
steuerfreie	-	100	5 147	-	-	-	-	-	5 247
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	1 750	1 164	2 000	1 214	506	43 580	68 739	30	118 983

3. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Mittel  
Mill.M

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Institute mit Sitz in										Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	darunter Institute mit Doppelsitz <sup>1)</sup>
	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland und Berlin (West)		
a) Aufgenommene Darlehen gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen												
1) KfW												
31.3.1963	107,7	107,5	172,4	102,4	464,4	123,1	33,4	136,2	247,2	33,4	1 527,7	135,1
30.4.1963	108,0	109,8	173,1	101,7	465,2	124,0	34,1	138,5	248,0	33,9	1 536,3	135,0
31.5.1963	114,3	111,5	173,6	105,9	465,9	121,2	34,8	140,0	248,4	33,9	1 550,5	135,7
2) Ländw. Rentenbank												
31.3.1963	111,3	142,5	313,0	3,8	233,7	136,5	66,0	163,1	358,1	5,0	1 533,0	141,3
30.4.1963	111,7	144,6	312,5	3,8	234,7	137,6	66,3	164,7	374,0	5,0	1 554,9	143,3
31.5.1963	109,5	146,6	309,5	3,8	232,3	135,8	65,4	162,0	372,7	4,9	1 542,5	145,4
3) Andere Boden- und Kommunal- kreditinstitute												
31.3.1963	6,2	1,3	15,5	-	0,7	0,4	-	2,9	0,3	-	27,4	2,4
30.4.1963	6,2	1,3	15,5	-	0,7	0,4	-	2,9	0,3	-	27,3	2,4
31.5.1963	6,2	1,3	15,5	-	0,7	0,4	-	2,9	0,3	-	27,3	2,4
4) Sonstige Kreditinstitute												
31.3.1963	15,7	30,9	76,7	32,5	14,8	5,7	0,0	0,2	8,3	7,9	192,7	16,4
30.4.1963	15,0	30,8	76,7	32,4	14,7	5,7	0,0	0,2	8,3	8,1	191,9	16,4
31.5.1963	15,0	30,6	76,7	32,6	14,7	5,7	0,0	0,2	8,3	8,1	192,0	16,6
5) Sonstige Stellen												
31.3.1963	117,6	130,9	134,0	114,1	325,3	196,6	20,7	114,9	166,9	94,8	1 415,8	256,9
30.4.1963	117,9	133,1	134,1	114,1	345,2	196,3	20,7	113,7	166,6	99,1	1 440,7	277,3
31.5.1963	120,9	132,9	134,0	113,5	345,2	196,3	20,7	113,7	166,6	104,1	1 447,8	277,3
6) Zusammen												
31.3.1963	358,4	413,2	711,7	252,9	1 038,9	462,3	120,2	417,2	780,8	141,1	4 696,5	552,0
30.4.1963	358,8	419,4	711,9	252,0	1 060,6	463,9	121,1	420,1	797,2	146,1	4 751,1	574,4
31.5.1963	365,9	423,0	709,3	255,8	1 059,9	459,4	120,8	418,8	796,3	151,1	4 760,2	577,4
7) desgl. ohne 2) und 3)												
31.3.1963	241,0	269,3	383,1	249,0	804,5	325,3	54,1	251,2	422,4	136,2	3 136,2	408,4
30.4.1963	240,9	273,6	383,9	248,1	825,2	325,9	54,8	252,5	422,9	141,2	3 168,9	428,7
31.5.1963	250,2	275,0	384,3	252,0	826,8	325,2	55,4	253,9	423,3	146,2	3 190,3	429,6

1) Mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Land.

nach: 3. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Mittel  
Mill. DM

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Institute mit Sitz in										Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	darunter Institute mit Doppelsitz <sup>1)</sup>
	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Branden-	Rheinland- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland und Berlin (West)		
b) Aufgenommene Darlehen gegen sonstige Sicherheiten <sup>2)</sup>												
1) KfW												
31.3.1963	7,2	3,1	6,5	16,0	4,0	380,4	-	15,0	6,4	33,0	471,7	-
30.4.1963	7,2	3,8	6,5	16,0	4,0	380,4	-	15,0	6,4	33,0	471,9	-
31.5.1963	7,2	3,5	6,6	16,0	3,9	369,5	-	15,4	6,4	33,0	461,5	-
2) Landw. Rentenbank												
31.3.1963	9,7	22,5	3,4	-	10,7	2,0	-	4,7	18,7	0,5	72,2	24,8
30.4.1963	10,1	23,0	6,2	-	10,9	3,5	-	5,8	19,5	0,7	79,7	25,3
31.5.1963	11,1	23,4	8,8	-	11,2	5,2	-	7,5	20,0	0,7	87,9	25,7
3) Andere Boden- und Kommunal- kreditinstitute												
31.3.1963	1,7	125,5	103,7	103,1	68,3	144,9	81,6	220,5	244,0	9,7	1 194,0	80,1
30.4.1963	1,7	125,5	103,7	103,1	68,6	144,5	81,5	218,6	244,5	9,7	1 182,5	80,1
31.5.1963	1,7	125,5	210,5	105,5	60,1	133,7	81,7	222,1	238,3	9,7	1 197,9	69,1
4) Sonstige Kreditinstitute												
31.3.1963	16,1	151,9	254,1	40,6	193,9	63,4	82,0	98,7	262,3	10,4	1 250,3	15,5
30.4.1963	15,6	152,1	254,4	40,6	173,7	62,7	82,7	60,1	264,9	10,9	1 237,5	16,4
31.5.1963	17,3	152,1	254,7	31,2	165,5	62,8	82,7	92,1	285,2	11,5	1 225,8	15,5
5) Deutsche Länd. Bank												
31.3.1963	253,9	284,6	1 372,7	211,3	713,6	1 555,7	184,4	3 548,5	2 045,2	180,2	10 441,9	145,7
30.4.1963	253,5	283,3	1 370,5	201,0	702,6	1 593,2	184,7	3 590,1	2 047,3	180,9	10 522,0	175,0
31.5.1963	262,2	283,5	1 379,4	246,1	707,1	1 624,1	185,1	3 515,7	2 119,1	189,1	10 623,4	175,1
6) Zusammen												
31.3.1963	373,6	587,9	1 336,3	391,3	1 006,8	2 157,4	346,0	3 887,3	2 321,5	213,0	13 430,1	523,0
30.4.1963	373,2	587,3	1 337,4	407,5	969,7	2 194,2	348,9	3 919,8	2 532,5	213,2	13 503,7	526,8
31.5.1963	379,5	588,2	1 009,9	409,4	997,8	2 105,2	349,4	3 952,8	2 540,1	213,2	13 595,5	516,4
7) dazgl. ohne 2) und 3)												
31.3.1963	362,1	439,8	1 643,3	283,2	927,8	2 010,6	266,4	3 662,2	2 365,0	203,7	12 164,0	523,1
30.4.1963	361,3	438,7	1 641,5	299,5	920,1	2 036,2	267,3	3 695,4	2 368,6	202,8	12 231,5	521,4
31.5.1963	366,7	439,2	1 650,7	305,8	917,5	2 056,3	267,7	3 723,2	2 381,7	213,7	12 310,7	521,6
c) Durchlaufende Mittel												
31.3.1963	594,7	79,6	1 635,5	232,8	1 433,4	2 648,1	134,0	700,6	1 098,1	27,5	8 585,2	1 511,6
30.4.1963	599,9	80,0	1 654,8	233,4	1 419,0	2 600,8	134,8	702,0	1 109,5	27,5	8 640,7	1 500,1
31.5.1963	604,5	80,9	1 681,5	234,3	1 423,6	2 714,5	136,4	703,9	1 131,9	27,6	8 739,2	1 505,3

1) Mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Land.- 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

4) Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
(einschl. durchlaufender Mittel)  
Mill. DM

Gesamtbestand Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf				Kommunal- dar- lehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- darlehen	Sonstige lang- fristige Darlehen	Ins- gesamt	Außerdem		
	Wohnungs- neu- bauten	Gewerb- Betriebs- grund- stücken	Son- stigen Grund- stücken	Land- wirt- schaftl. Grund- stücken						Kommunal-darlehen	an andere öffentl.- rechtl. Kreditin- stitute	Darlehen an sonstige Kredit- insti- tute
1962												
30. 6.	23 409,9	4 280,5	1 496,9	3 838,6	13 829,4	1 932,7	952,3	1 924,5	51 724,8	1 202,8	394,5 <sup>1)</sup>	935,6 <sup>1)</sup>
30. 9.	24 378,2	4 563,7	1 562,4	4 023,9	14 342,3	2 065,1	995,0	2 016,4	53 948,0	1 236,0	415,4 <sup>1)</sup>	1 000,8 <sup>1)</sup>
31.12.	25 645,4	5 004,8	1 653,7	4 203,5	14 931,2	2 167,9	1 055,9	2 064,3	56 667,7	1 351,3	457,1 <sup>1)</sup>	1 042,0 <sup>1)</sup>
1963												
31. 3.	26 214,2	5 117,1	1 693,9	4 336,4	15 534,8	2 140,7	1 072,7	2 071,4	58 184,3	1 421,8	528,0 <sup>1)</sup>	1 032,2 <sup>1)</sup>
30. 4.	26 425,4	5 187,5	1 710,6	4 383,3	15 852,6	2 156,5	1 077,8	2 088,1	58 881,9	1 455,4	593,3 <sup>1)</sup>	1 056,4 <sup>1)</sup>
31. 5.	26 741,0	5 263,8	1 747,9	4 437,7	16 176,9	2 174,4	1 080,3	2 120,5	59 742,6	1 486,4	614,1 <sup>1)</sup>	1 079,7 <sup>1)</sup>
Stand am 31. Mai 1963 nach Darlehensform und -quelle												
Deckungsdarlehen dar.: aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank <sup>2)</sup>	16 226,8	3 940,7	1 621,9	1 769,3	13 373,8	1 420,2	902,8	1 113,3	39 369,5	963,9	2 028,0	271,4
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank <sup>3)</sup>	327,2	33,2	2,7	454,9	906,1	153,8	546,5	81,1	2 405,5	585,3	929,2	211,1
anderer Kreditinstitute sonstiger Stellen <sup>4)</sup>	4 111,5	34,0	29,7	51,0	588,2	53,1	39,6	120,5	5 027,5	145,2	415,6	301,4
	7,9	62,6	0,1	58,3	45,2	10,6	0,1	32,2	217,1	6,5	244,9	255,6
	97,7	106,7	11,5	4,4	243,1	238,4	45,8	134,6	902,2	256,1	82,6	58,0
	1 245,3	1 003,5	79,2	66,0	1 823,9	423,8	4,1	1 097,5	5 744,3	67,0	329,0	353,4
Zusammen	21 690,3	5 147,6	1 742,4	1 949,5	16 074,2	2 146,0	992,5	1 518,1	51 260,7 <sup>5)</sup>	1 438,6	3 100,2	1 239,9
Dazu:												
Darlehen aus durch- laufenden Mitteln	5 050,6	116,2	5,6	2 488,2	102,7	28,4	87,8	602,4	8 481,9	47,8	70,9	138,6
dar.: aus öffentl. Mitteln	4 794,6	5,6	3,3	1 780,0	102,1	15,1	79,0	600,2	7 379,9	39,3	55,6	135,7
Darlehen insgesamt desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunal- kreditinstitute	26 741,0	5 263,8	1 747,9	4 437,7	16 176,9	2 174,4	1 080,3	2 120,5	59 742,6	1 486,4	3 171,1	1 378,5
Dagegen am 30.4.1963	26 741,0	5 263,8	1 747,9	4 437,7	16 176,9	2 174,4	1 080,3	2 120,5	59 742,6	1 486,4	614,1	1 079,7
Deckungsdarlehen	16 023,2	3 900,2	1 594,9	1 746,0	13 072,3	1 389,9	901,6	1 100,0	38 728,1	975,1	1 964,5	217,2
Übrige Darlehen	5 410,3	1 170,8	120,9	175,3	2 678,4	728,1	90,4	1 391,8	11 766,1	532,6	1 118,1	997,9
Zusammen	21 433,5	5 071,0	1 705,9	1 921,3	15 750,7	2 128,0	992,1	1 431,8	50 494,2 <sup>6)</sup>	1 408,7	3 082,7	1 215,1
Dazu:												
Darlehen aus durch- laufenden Mitteln	4 991,9	116,5	4,8	2 462,0	101,9	28,5	85,7	596,3	8 387,7	46,7	69,9	136,4
Darlehen insgesamt desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kommunal- kreditinstitute	26 425,4	5 187,5	1 710,6	4 383,3	15 852,6	2 156,5	1 077,8	2 088,1	58 881,9	1 455,4	3 152,6	1 351,5
	26 425,4	5 187,5	1 710,6	4 383,3	15 852,6	2 156,5	1 077,8	2 088,1	58 881,9	1 455,4	593,3	1 056,4

1) Ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.- 2) Gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 3) Gegen sonstige Sicherheiten.- 4) Einschl. eigener Mittel.- 5) Darunter 207,5 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.- 6) Desgl. 203,9 Mill. DM.

5. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern  
Stand 31. Mai 1963  
Mll.DM

Darlehensart, -form und -quelle	Institute mit Sitz in										Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	darunter Institute mit Doppelsitz <sup>1)</sup>
	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Eaden- Württemberg	Bayern	Saarland und Berlin (West)		
a) Einschl. durchlaufende Mittel												
Hypotheken auf												
Wohnungsneubauten	322,7	943,7	2 902,9	928,1	3 492,4	4 980,4	650,1	5 442,0	6 815,9	262,9	26 741,0	3 471,1
Gewerbl. Betriebsgrundstücken	43,7	752,7	332,2	295,0	818,9	550,2	212,9	686,9	1 430,1	141,1	5 263,8	438,1
Sonstigen Grundstücken	26,7	75,3	239,3	48,4	297,2	170,7	55,1	299,8	396,2	139,3	1 747,9	182,9
Landw. Grundstücken	127,2	311,9	1 351,4	3,2	1 527,2	516,9	2,9	276,9	310,9	9,2	4 437,7	1 710,2
Kommaldarlehen	523,5	688,0	1 912,2	454,3	3 736,1	2 593,1	480,4	2 165,7	3 281,8	321,8	16 176,9	2 231,3
darunter:												
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	641,5	285,1	454,4	214,2	251,3	376,9	66,8	149,1	472,8	28,2	2 332,2	400,1
Schiffshypotheken	534,7	635,2	73,6	825,1	97,9	1,6	6,1	0,1	-	0,1	2 174,4	15,0
Landeskulturdarlehen	60,8	16,7	269,8	0,9	284,2	122,1	73,8	86,8	145,3	-	1 080,3	15,7
Sonstige langfristige Darlehen	638,5	19,7	433,3	13,6	429,5	321,6	82,9	90,0	60,9	30,5	2 120,5 <sup>2)</sup>	536,8
darunter: für Wohnbauten	17,4	0,0	4,0	0,5	10,8	315,0	0,0	17,2	29,4	0,4	394,8	312,1
Insgesamt	2 277,8	3 443,1	7 534,7	2 568,5	10 683,4	9 256,7	1 564,2	9 068,2	12 441,2	904,9	59 742,6	8 601,2
davon:												
Deckungsdarlehen	1 234,8	2 712,2	4 675,2	1 974,4	7 625,6	5 899,9	1 046,8	4 464,6	8 993,7	742,3	39 369,5	5 977,7
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	683,6	80,6	1 158,7	223,2	1 529,5	2 611,0	130,8	3 130,7	2 820,0	39,2	12 407,4	1 582,6
Darlehen aus sonstigen Mitteln	359,3	650,3	1 700,7	370,9	1 528,3	745,7	386,6	1 472,9	627,5	123,3	7 965,6	1 062,0
Außerdem:												
Kommaldarlehen												
an Sparkassen	118,0	5,1	343,8	3,1	434,9	102,1	111,1	120,7	234,1	13,5	1 466,4	19,2
an andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute <sup>2)</sup>	-	25,3	110,4	8,4	1 044,4	1 684,9	42,1	189,9	58,6	7,3	3 171,1	945,5
Darlehen an sonstige Kredit- institute <sup>2)</sup>	91,4	9,0	178,9	0,5	143,8	771,7	44,7	61,8	64,2	12,5	1 378,5	133,9
Zusammen	2 209,4	39,4	633,0	12,0	1 623,1	2 558,6	197,8	372,4	356,9	33,2	6 035,9	1 096,6



## b) Ohne durchlaufende Mittel

Hypotheken auf												
Wohnungsneubauten	278,6	895,3	1 946,4	710,0	3 236,8	3 016,6	527,2	5 053,3	5 788,5	237,6	21 690,3	3 065,1
Gewerbl. Betriebsgrundstücken	43,7	752,7	330,5	295,0	818,6	546,9	212,5	576,6	1 430,1	141,1	5 147,6	435,0
Sonstigen Grundstücken	26,7	75,3	236,8	48,4	296,3	170,7	55,0	299,8	396,2	137,3	1 742,4	182,1
Landw. Grundstücken	126,9	309,7	644,9	2,4	442,9	40,6	2,0	79,0	292,0	9,2	1 949,5	629,5
Kommunaldarlehen	523,5	688,0	1 905,8	453,6	3 736,1	2 532,8	480,1	2 179,2	3 253,3	321,8	16 074,2	2 231,3
darunter:												
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	33,3	285,1	454,4	214,2	251,3	376,9	66,8	149,1	472,7	28,2	2 332,0	400,1
Schiffshypotheken	529,3	624,6	73,6	812,6	97,9	1,6	6,1	0,1	-	0,1	2 146,0	14,9
Landeskulturdarlehen	60,8	16,7	289,8	0,9	265,9	75,7	65,2	86,8	130,8	-	992,5	16,7
Sonstige langfristige Darlehen	83,8	0,0	425,4	11,3	416,5	321,6	82,8	89,8	56,8	30,2	1 518,1 <sup>b)</sup>	526,0
darunter: für Wohnbauten	17,4	0,0	0,1	0,1	10,7	315,0	0,0	17,2	25,5	0,4	386,4	312,0
Insgesamt	1 673,3	3 362,2	5 853,3	2 334,2	9 310,9	6 706,4	1 430,8	8 364,7	11 347,7	877,2	51 260,7	7 100,6
davon:												
Deckungsdarlehen	1 234,8	2 712,2	4 675,2	1 974,4	7 625,6	5 899,9	1 046,8	4 464,6	8 993,7	742,3	39 369,5	5 976,7
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	103,5	0,5	240,7	1,3	293,2	69,7	26,8	2 539,1	1 738,8	13,9	5 027,5	91,9
Darlehen aus sonstigen Mitteln	335,0	649,6	937,4	358,5	1 392,1	736,8	357,3	1 360,9	615,2	121,0	6 863,7	1 032,0
Außerdem:												
Kommunaldarlehen												
an Sparkassen	118,0	5,1	343,7	3,1	393,1	101,7	108,0	120,4	232,0	13,5	1 438,6	19,2
an andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute <sup>2)</sup>	-	25,3	110,4	8,4	1 044,4	1 614,0	42,1	189,9	58,6	7,3	3 100,2	945,5
Darlehen an sonstige Kreditinstitute <sup>2)</sup>	91,4	9,0	178,9	0,5	134,6	678,6	44,7	61,8	27,9	12,5	1 239,9	129,2
Zusammen	209,4	39,4	633,0	12,0	1 572,0	2 394,3	194,8	372,0	318,5	33,2	5 778,6	1 093,9
davon:												
Deckungsdarlehen	81,5	32,4	331,6	2,3	1 188,9	1 266,5	80,0	88,6	158,2	33,2	3 263,3	931,4
Übrige Darlehen	127,9	7,0	301,4	9,7	383,1	1 127,8	114,8	283,5	160,3	-	2 515,4	162,5

1) Mit Sitz in Berlin (West) und einem anderen Land.- 2) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstituten.- a) Enthält u.a. 544,7 Mill.DM für Siedlungszwecke.- b) Desgl. 7,3 Mill.DM.

## 6. Neuausleihungen

in 1 000 DM

Mai 1963

Art der Darlehen Zweckbestimmung	Deckungsdarlehen und übrige Darlehen	Durchlaufende Kredite	Darlehen insgesamt
Hypotheken zusammen	468 993	109 295	578 288
davon auf:			
Wohnungsneubauten	299 865	66 438	366 303
anderen Grundstücken	169 128	42 857	211 985
Schiffshypotheken	25 954	91	26 045
Kommunaldarlehen	350 464	1 050	351 514
darunter:			
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	53 387	-	53 387
Landeskulturdarlehen	8 612	2 463	11 075
Sonstige langfristige Darlehen	32 875	7 673	40 548
darunter:			
für Wohnbauten	3 646	263	3 909
Direktkredite zusammen	886 898	120 572	1 007 470
davon:			
Private Hypothekenbanken	397 561	7 564	405 125
Schiffspfandbriefbanken	20 449	88	20 537
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	468 888	112 920	581 808
Außerdem:			
Kommunaldarlehen			
an Sparkassen	48 818	1 305	50 124
an andere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten <sup>1)</sup>	100 267	2 379	102 646
Darlehen an sonstige Kreditinstitute <sup>1)</sup>	33 705	3 395	37 101
Dagegen April 1963			
Direktkredite zusammen	758 648	91 961	850 609
davon:			
Private Hypothekenbanken	370 056	5 602	375 658
Schiffspfandbriefbanken	25 148	217	25 365
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	363 444	86 142	449 586
Außerdem:			
Kommunaldarlehen			
an Sparkassen	38 116	386	38 502
an andere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten <sup>1)</sup>	82 747	1 506	84 253
Darlehen an sonstige Kreditinstitute <sup>1)</sup>	20 725	2 770	23 495

1) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.